

Wie vorbringen

Beitrag von „Doris“ vom 15. Mai 2005 11:50

Hallo,

ich habe da mal ein kleines Problem, vielmehr meine Tochter.

Zur Steigerung der Rechtschreib und Abschreibleistungen werden momentan verstärkt in Deutsch Abschreibübungen absolviert. Das ist ja prinzipiell sehr gut.

Nun gibt es folgendes Problem:

Es werden Überprüfungen auf Zeit geschrieben und meine Tochter kann wegen festgestellter graphomotorischer Störungen nicht die erforderliche Wortzahl in der vorgegebenen Zeit bringen. Es werden 300 Worte in 20 Minuten verlangt.

Die Kleine ist dann auch noch zusätzlich in dem Konflikt, dass sie leserlich schreiben will und noch zusätzlich in Hektik gerät.

Bisher bin ich mit den graphomotorischen Störungen nicht hausieren gegangen in der Schule (6.Klasse Realschule), da die bisherige Folge nur eine etwas schlechtere Benotung bei der Heftführung war.

Nun haben die Kinder mal wieder einen Abschreibetest absolviert und dem Kind fehlten am Schluss 53 Worte. Fehler waren in den 250 Worten nur 5 enthalten. Aber die fehlenden Worte brachten den Auschlag, die Note muss ich wohl nicht erwähnen.

Ich möchte jetzt mit der Lehrerin in Kontakt treten, allerdings per Brief, da ich beim besten Willen nicht ständig während meiner Arbeit fehlen kann. Telefonisch sind die Lehrer leider nur sehr schwer zu erreichen.

Auch kann ich schlecht in der Mittagspause, denn ich kann sehr schlecht laufen und es ginge mir zu viel Zeit verloren und ich muss 40 h in der Woche nachweisen durch Stechuhr.

Deshalb stelle ich mal meine Briefidee hier rein.

Sehr geehrte Frau K.,

momentan wird ja in der Schule lobenswerter Weise Einiges zur Steigerung der Rechtschreibleistung und der Abschreibleistung getan.

Aber leider hat meine Tochter V erhebliche Schwierigkeiten, die geforderte Leistungen in der Wortzahl innerhalb von 20 Minuten zu erfüllen. Sie hat festgestellte graphomotorische Störungen und deshalb fällt es ihr sehr schwer zum einen leserlich zu schreiben und in der Zeit alles zu schaffen. Bisher habe ich die uns schon seit der 3.Klasse vorliegende Bescheinigung nicht vorgelegt, da es außer schlechten Schriftnoten keine Nachteile gab. Eine durchgeführte Ergotherapie brachte leider für die Schrift kaum Besserung.

Gäbe es zum Einen die Möglichkeit dies bei der abschließenden Notenfindung in der Zeugnissnote zu berücksichtigen? Oder könnte man einen erhöhten Fleiß, d.h. jeden Tag eine Abschreibübung zu absolvieren und immer am Ende der Woche der Lehrkraft vorzulegen mit für die Notenfindung würdigen?

Ich wusste leider nicht, dass Victoria diese Anforderungen in der Wortzahl innerhalb von 20 Minuten nicht erfüllen kann, sonst hätte ich schon vor dem letzten Test eine erhöhte Übungszahl gefordert.

Momentan absolviert Victoria seit 13.05. jeden Tag eine 20 minütige Abschreibübung, um bei einem eventuellen weiteren Test besser abzuschreiben. Von unserer Seite werden wir alles tun, damit sie die Anforderungen erfüllt.

Ich bitte aber zu prüfen, ob man die Problematik mit in die Benotung aufnehmen könnte.

Bitte entschuldigen Sie, dass ich brieflich an Sie herantrete, aber meine dienstlichen Verpflichtungen mit einem dicht gedrängten Terminplan lassen es momentan kaum zu, dass ich während meiner Arbeitszeit private Termin wahrnehme.

Sie können mich aber gerne während meiner Dienstzeit bis spätestens 16.00 Uhr unter der Nummer erreichen. Gegebenenfalls kann ich Sie auch in der Schule anrufen, wenn Sie mir mitteilen, welche Zeit für Sie praktikabel wäre.

Mit freundlichen Grüßen

Doris S.

Kann man das so machen? Wie würden die Lehrer hier reagieren oder wäre es Euch egal, warum ein Kind das nicht richtig schafft.

Die Kleine übt wirklich fleißig, sogar jetzt an den Feiertagen. Sie sagt, dass sie einen Krampf in die Hand und den Arm bekommt, wenn sie so schnell schreiben soll.

Heute hat sie es beim Üben zwar das erste Mal wirklich geschafft, aber nun tut der Arm weh. Das wird sich wohl auch bald geben, aber eine schlechte Note ist nun da.

Mit der Rechtschreibung hat sie nämlich keine Probleme, da sind beim [Abschreiben](#) kaum Fehler drin.

Außer ihr haben 6 weitere Kinder die Wortzahl nicht erreicht.

Hoffentlich gibt es noch Möglichkeiten die Note auszugleichen.

Doris